

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: ANTI SEIZE SPRAY

Produktcode: 1099

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC24: Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

Tel: +31 (0) 77 476 2368

Fax: +31 (0) 77 476 2424

Email: info@propart-international.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

www.giftnotruf.de

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Flam. Aerosol 1: H222; Aquatic Chronic 2: H411; STOT SE 3: H336; -: H229; -: EUH066

Wichtigste schädliche Wirkungen: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 2

Gefahrenpiktogramme: GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS09: Umwelt



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P501: Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den Örtlichen Vorschriften zuführen.

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103: Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P410+412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

PENTAN

| EINECS | CAS | PBT / WEL | Einstufung (CLP) | Prozent |
|-----------|----------|-----------|--|---------|
| 203-692-4 | 109-66-0 | - | Flam. Liq. 2: H225; Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; -: EUH066 | 37.500% |

PROPAN

| | | | | |
|-----------|---------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|
| 200-827-9 | 74-98-6 | Stoff mit einem Gemeinschafts AGW. | Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 | 16.250% |
|-----------|---------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|

BUTAN

| | | | | |
|-----------|----------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|
| 203-448-7 | 106-97-8 | Stoff mit einem Gemeinschafts AGW. | Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 | 11.250% |
|-----------|----------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 3

ISOBUTANE

| | | | | |
|-----------|---------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|
| 200-857-2 | 75-28-5 | Stoff mit einem Gemeinschafts AGW. | Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280 | 11.250% |
|-----------|---------|------------------------------------|-------------------------------------|---------|

Nicht eingestufte Bestandteile:

ZINC ALKYL DITHIOPHOSPHATE

| EINECS | CAS | PBT / WEL | Einstufung (CLP) | Prozent |
|-----------|-----------|-----------|---------------------------------------|---------|
| 272-028-3 | 6869-42-3 | - | Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318 | 0.550% |

COPPER

| | | | | |
|-----------|-----------|---|---|--------|
| 231-159-6 | 7440-50-8 | - | - | 3.750% |
|-----------|-----------|---|---|--------|

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

Verschlucken: Trinken Sie viel Wasser und Frischluftzufuhr. Rufen Sie sofort einen Arzt an.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum. Keinen Wasserstrahl verwenden.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 4

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Alle Zündquellen entfernen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 5

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

PENTAN

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

| | 8 St. AGW | Spitzen | 8 St. AGW | Spitzen |
|----|------------------------|------------------------|-----------|---------|
| DE | 3000 mg/m ³ | 6000 mg/m ³ | - | - |

PROPAN

| | | | | |
|----|------------------------|------------------------|---|---|
| DE | 1800 mg/m ³ | 7200 mg/m ³ | - | - |
|----|------------------------|------------------------|---|---|

BUTAN

| | | | | |
|----|------------------------|------------------------|---|---|
| DE | 2400 mg/m ³ | 9600 mg/m ³ | - | - |
|----|------------------------|------------------------|---|---|

ISOBUTANE

| | | | | |
|----|------------------------|------------------------|---|---|
| DE | 2400 mg/m ³ | 9600 mg/m ³ | - | - |
|----|------------------------|------------------------|---|---|

DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Atenschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Nicht zutreffend.

Augenschutz: Nicht zutreffend.

Hautschutz: Nicht zutreffend.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Aerosol

Farbe: Gemäß Produktbezeichnung.

Geruch: Charakteristischer Geruch

Verdunstungszahl: Nicht zutreffend.

Löslichkeit in Wasser: Nicht / wenig mischbar.

Viskosität: Nicht verfügbar.

Siedepunkt / -bereich °C: Nicht zutreffend.

Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: 1,4

obere: 10,9

Flammpunkt °C: <0

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: No autoignition

Dampfdruck: 3500 hPa

Relative Dichte: Nicht verfügbar.

pH: Nicht verfügbar.

VOC g/l: 568,0 g/l - EU-VOC: 70,50%

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 6

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Entzündungstemperatur: 285°C. Dichte: 0,8056 g/cm³ (20. Lösemittelgehalt: organische Lösemittel: 70,5%. Festkörpergehalt: 19,5%.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

PENTAN

| | | | | |
|-----|-----|------|-----|-------|
| IVN | MUS | LD50 | 446 | mg/kg |
| ORL | RAT | LD50 | 400 | mg/kg |

Für den Stoff relevante Gefahren:

| Gefahr | Route | Basis |
|---|-------|-----------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | - | Gefährlich: Berechnet |

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 7

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte:

| Art | Test | Wert | Maßeinheit |
|---------------|----------|------|------------|
| FISH | 96H LC50 | 1-10 | mg/l |
| Daphnia magna | 48H EC50 | 9,7 | mg/l |
| CAS 109-66-0 | - | - | - |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Giftig für Wasserorganismen. Wassergefährdungsklasse (NL) 6: Giftig für Wasserorganismen in Wasser; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wassergefährdungsklasse 2 (D) (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden oder in die Kanalisation gelangen.

Abfallschlüssel Nr: 20 01 13

Verpackungsentsorgung: Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1950

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

ANTI SEIZE SPRAY

Seite: 8

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 2

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Ja

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Achtung: Gase. EMS-Nummer: F-D, S-U.

Tunnelcode: D

Transportkategorie: 2

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr 1272/2008 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

[letzte Seite]